



Universität Regensburg

**PROF. DR. RIKE KRÄMER-HOPPE**  
PROFESSUR FÜR ÖFFENTLICHES RECHT UND  
TRANSREGIONALE NORMENTWICKLUNG

## **Die Menschenwürde in nationaler und internationaler Perspektive**

Die Idee der Menschenwürde hat sich nicht nur im deutschen Recht als fundamentaler Wert etabliert, sondern mittlerweile auch international eine beachtliche Karriere durchlaufen. Sie ist ein grundlegendes Prinzip, das in nationalen Verfassungen und internationalen Menschenrechtsdokumenten verankert ist. Das Seminar wird sich mit dem gegenwärtigen Stand dieser Entwicklung beschäftigen und dabei auch auf historische Perspektiven zurückgreifen. Dabei werden wir sowohl die theoretischen als auch die praktischen Aspekte der Menschenwürde diskutieren. Wir werden uns mit aktuellen Fallstudien und rechtlichen Debatten befassen, die sich mit der Anwendung und Durchsetzung der Menschenwürde in verschiedenen Kontexten auseinandersetzen, einschließlich Themen wie Sterbehilfe, Klimawandel und technologischer Fortschritt.

Das Seminar wird im Semester immer montags von 14.15-15.45 Uhr stattfinden. Als vorbereitendes Seminar richtet es sich an Studierende ab dem 4. Semester, die in diesem Seminar ihre vorbereitende Seminararbeit schreiben möchten.

Die Seminarthemen werden am 16.07.2024 um 14.00 Uhr in Raum V829 vergeben. Die Seminararbeit soll in den Semesterferien geschrieben werden. Die Seminararbeit ist auf 50.000 Zeichen inklusive Fußnoten begrenzt. Sie muss spätestens am 11.10.2024 als Word-Datei unter der Adresse: [rike.kraemer-hoppe@uni-regensburg.de](mailto:rike.kraemer-hoppe@uni-regensburg.de) eingereicht werden. In den Semesterferien finden begleitend zum Schreibprozess der Arbeit drei Sitzungen statt.

Weitere Termine jeweils 9.00-11.00 Uhr (c.t.):

- |                |   |
|----------------|---|
| (1) 23.07.2024 | Alles rund um die Literaturbeschaffung und das Zitieren |
| (2) 27.08.2023 | Die Gliederung, der Aufbau und die Fragestellung        |
| (3) 03.09.2024 | Der Text und die Textarbeit                             |

Der erste Termin im Semester widmet sich dem Vortrag am 14.10.2024.

Aus folgenden Seminarthemen können Sie wählen, eigene Vorschläge sind aber ebenso willkommen:

1. Menschenwürde als Grundlage der Menschenrechte.

Dieses Thema geht der Frage nach, ob die Menschenwürde die Grundlage für die Menschenrechte bildet. Es sollte sich insbesondere mit der Kritik auseinandersetzen, die die Menschenwürde als „useless concept“ deklariert.

2. Historische Entwicklung der Menschenwürde als Rechtsprinzip.

In diesem Thema werden die historischen Wurzeln und die Entwicklung der Menschenwürde als Rechtsprinzip untersucht. Es können dabei unterschiedliche historische und ideengeschichtliche Konzeptionen herangezogen werden.



Universität Regensburg

**PROF. DR. RIKE KRÄMER-HOPPE**  
**PROFESSUR FÜR ÖFFENTLICHES RECHT UND**  
**TRANSREGIONALE NORMENTWICKLUNG**

3. Die Rolle der Menschenwürde in internationalen Menschenrechtsdokumenten.

Hier können verschiedene internationale Menschenrechtsinstrumente untersucht werden, die die Menschenwürde schützen. Hierbei soll es um die historische Entwicklung aber auch die Bedeutung dieser Dokumente für die heutigen Debatten gehen. Eingegangen werden kann beispielsweise auf Art. 1 der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte oder auf Art. 1 der Europäischen Grundrechtecharta oder auf Artikel 11 der Amerikanischen Menschenrechtskonvention.

4. Herausforderungen bei der Anwendung der Menschenwürde als Abwehrrecht in der Rechtsprechung.

Dieses Thema behandelt konkrete Herausforderungen und Kontroversen bei der Anwendung der Menschenwürde als negatives Freiheitsrecht. Hierbei kann sich auf das BVerfG-Urteil zum Luftsicherheitsgesetz bezogen werden.

5. Herausforderungen bei der Anwendung der Menschenwürde als positives Freiheitsrecht in der Rechtsprechung.

Dieses Thema behandelt konkrete Herausforderungen und Kontroversen bei der Anwendung der Menschenwürde als positives Freiheitsrecht. Hierbei kann sich auf das BVerfG-Urteil zu Hartz VI bezogen werden.

6. Menschenwürde und Sterbehilfe.

Dieses Thema befasst sich mit der Fragestellung welche Rolle die Menschenwürde im Urteil des BVerfG zur Sterbehilfe spielt.

7. Menschenwürde und Klimawandel.

Dieses Thema untersucht die Auswirkungen des Klimawandels auf die Menschenwürde. Es widmet sich dabei insbesondere dem Konzept des „ökologischen Existenzminimums“.

8. Technologischer Fortschritt und Menschenwürde.

Dieses Thema untersucht die Auswirkungen von Technologie auf die Menschenwürde. Es können Fragen des Datenschutzes, der Überwachung und der digitalen Rechte diskutiert werden und rechtliche Rahmenbedingungen zur Gewährleistung der Menschenwürde in einer digitalisierten Welt erörtert werden.